



im Kontext der Stadtstruktur ist der öffentliche Park, "das Marsfeld", zentrales Thema des städtebaulichen Ansatzes. Er ist Bindeglied und Verknüpfung zwischen dem Schul- und Behördenquartier im Osten, dem Wohnquartier im Westen und dem Arnulfpark im Süden und steht den drei Quartieren und den Finanzbeamten in gleicher Weise zur Verfügung. Als Gegenstück zur großzügigen Parkfläche sind die Bauvolumina der neuen Behörden stark verdichtet und städtebaulich streng der orthogonalen Blockstruktur zugeordnet. Der neue Block wird durch eine 30 m breite, Fußgängerpassage in zwei quantitativ und funktional ungleiche Teile geteilt, das Baylft im Süden und das Steuerzentrum München im Norden. Der nördliche Block des Steuerzentrums ist in vier Bereiche gegliedert, die im wesentlichen als Bauabschnitte betrachtet werden können. Sie sind in allen Phasen als ein Ganzes erlebbar, wobei die bauliche Trennung der Realisierungsabschnitte im Rahmen der städtebaulichen Vorgaben eigenständige und unterschiedliche architektonische Sprachen erlaubt.



